

Inhalt

Einleitung.....	9
Die Geschichte der jüdischen Familie Ackermann.....	13
Familie Emanuel und Rifka Ackermann.....	13
Jacob Ackermann und Rosa Stahl.....	15
Interessante Verwandtschaftsverhältnisse.....	17
Familie Seligmann Ackermann.....	21
Der Beginn der Planungen für ein neues Haus.....	23
Modernisierung der Flehinger Infrastruktur.....	25
Familie Berthold Ackermann.....	27
Ernas Tagebuch.....	33
Familienleben in Flehingen.....	33
Das religiöse Leben in der Familie.....	35
Christlich-jüdisches Zusammenleben.....	37
Familie im Aufbruch.....	39
Die Auswanderung der Familie.....	46
Zuflucht in Amerika.....	49
Das Schicksal von Sofie Ackermann.....	51
Der Umzug nach Stuttgart.....	54
Die Unterbringung im „Judenhaus“.....	55
Restriktionen für Juden.....	57
Die Übersiedlung nach Buttenhausen.....	58
Die Deportation.....	60
Das Gedenken.....	70
Familie Samuel Ackermann.....	72
Die Meldekarte aus München.....	74
Das Unternehmen in München.....	75
Einkommens- und Vermögensverhältnisse.....	78
Die Rettung der Firma.....	81
Die „Mischehe“.....	84
Die Auswanderung der Kinder.....	87

Folgen der Auswanderung.....	88
Das Unternehmen Ackermann.....	92
Neuer Anfang.....	94
Die neue Firma.....	102
Die Geschichte der jüdischen Familie Barth.....	104
Geschichte der Nachfahren von Liebmann Barth.....	104
Die Übernahme des Familiennamens.....	104
Liebmann und Händle Barth.....	105
Familie Simon Barth.....	106
Die Schutzbürgerschaft.....	107
Familie Leopold Löw Barth.....	109
Das Baugesuch von Leopold Barth.....	113
Simon Barth erwirbt ein großes Anwesen in der heutigen Franz-von-Sickingen-Straße.....	116
Der Schenkungsvertrag.....	118
Familie Liebmann Barth.....	121
Rosa Barth und ihr Schicksal in Frankreich.....	124
Familie Moses Barth.....	127
Das Lager Gurs, Schicksal von Sofie Barth.....	130
Das Schicksal der Tochter Hilda.....	135
Familie Max und Ida Heumann.....	139
Das Heumann'sche Eigentum in Flehingen.....	140
Die Mesusa-Rille.....	144
Die Auswanderung.....	145
Die Rolle von Adolph Heyman.....	148
Die neue Gemeinde und die Thora aus Flehingen.....	149
Der Neubeginn in USA.....	158
Die Wiedergutmachung.....	160
Familie Elias und Ida Heidelberger auf dem Senselberg.....	162
Das Schicksal des Sohnes Nathan Heidelberger.....	168
Die Entwicklung der Krankheit.....	169

Die Einweisung in die Heil- und Pflegeanstalt Illenau.....	169
Rassehygiene im NS-Staat.....	171
Die Familie.....	173
Die Erfassung der Opfer.....	174
Die Umsetzung der Pläne.....	177
Die Ermordung.....	178
Die Todesnachricht.....	181
Die Deportation von Elias und Ida Heidelberger.....	184
Ida Heidelberger.....	186
Melanie Mendel, geb. Heidelberger.....	196
Robert Simon Heidelberger.....	198
Familie Samuel und Karoline Heidelberger.....	203
Das Viehhandelsgeschäft Heidelberger & Heumann.....	203
Auswanderungsbemühungen.....	207
Das Schicksal von Siegbert Heidelberger.....	208
Zeitzeugen-Interview des Sohnes Louis.....	213
Jüdisches Leben in Flehingen.....	213
Pessach.....	215
Schule und Ausbildung.....	216
Zwischenstation Belgien.....	217
Neuer Beginn in USA.....	218
Die Judenvermögensabgabe vom 12. Januar 1939.....	219
Verbindung zur früheren Heimat.....	223
Familie Nathan und Amalie Heidelberger.....	225
Verdrängung aus dem Viehhandel.....	227
Das Ende in Flehingen.....	232
Die Verwertung des jüdischen Eigentums.....	236
Die Zeit der Internierung in Frankreich.....	236
Deportation von Drancy nach Auschwitz.....	238
Das Schicksal von Julius und Rosi Neuburger, geb. Heidelberger..	239
Die Wiedergutmachung.....	242

Gedenken an Nathan und Amalie Heidelberger.....	247
Flehinger Juden als Soldaten im 1. Weltkrieg.....	249
Allgemeine Situation.....	249
Flehinger jüdische Soldaten.....	251
Die jüdischen gefallenen Soldaten aus Flehingen.....	252
Nachwort.....	255
Abbildungsverzeichnis.....	258
Stichwortverzeichnis.....	263
Orte.....	263
Personen.....	265
Sachregister.....	267
Literatur und Quellen.....	270
Archive.....	270
Internet.....	273
Quellen.....	275
Zeitungen.....	275
Literatur.....	275